

Pro Medico

Seite

Univ.-Prof. Dr. P. Stanek, Univ.-Prof. Dr. R. Pacher

Optimierte neurohumorale Therapie der Herzinsuffizienz 154

Prim. Dr. W. Siegmeth

Lokale Schmerztherapie bei rheumatischen Erkrankungen: Intra- und periartikuläre Injektionen 164

Prim. Univ.-Prof. Dr. I. Mutz, OA Dr. H.-P. Preglej

Therapie des Asthma bronchiale im Kindesalter 172

Univ.-Prof. Mag. pharm. Dr. E. Beubler

Pharmakologische Grundlagen der Schmerztherapie 176

Die Palette

Kurz & bündig 183

Jarsin® 300 mg – Bei Patienten mit leichter und mittelschwerer Depression vielfältig einsetzbar 185

Was ist gesichert, was ist obsolet in der Therapie der hypertensiven Krise 186

Veranstaltungen & Tipps 187

Die Literatur

Zigarren-Rauch verfünffacht das Lungenkrebs-Risiko 152

Chronische Otitis media: Ektomie der Polypen und Mandeln 152

Antihypertensiva ohne Einfluss auf Brustkrebs 152

Mit Vitamin C das Risiko eines Sudeck-Syndroms senken 152

IMPRESSUM

ISSN 0048-5128

Schriftleitung: Prim. Univ.-Prof. Dr. G. Klein, Dr. R. Glehr
Stellvertr. Schriftleiter: Prim. Univ.-Prof. Dr. P. Schmid
Chef vom Dienst und Produktion: Mag. Monika Dichtl
Redaktion dieser Ausgabe: Dr. J. Ahrens, Dr. M. Burgmann,
Mag. M. Dichtl

Wissenschaftlicher Beirat:

Univ.-Prof. Dr. Alfred Aigner, Salzburg, Dr. Erich Auer, Oberndorf, Univ.-
Prof. Dr. Gerhard S. Barolin, Feldkirch, OMR Dr. Heinz Boltuch, Wien,
Univ.-Prof. Dr. Robert Braun, Wien, Univ.-Prof. Dr. Heinz Dittrich, Wien,
Univ.-Prof. Dr. Bernd Eber, Wels, Univ.-Prof. Dr. Julian Frick, Salzburg,
Univ.-Prof. Dr. Walter Gebhart, St. Pölten, Univ.-Prof. Dr. Reinhard Graf,
Stolzalpe, Prim. Dr. Stefan Harrer, Wien, Univ.-Prof. Dr. Gerhart Hitzenberger,
Wien, Univ.-Prof. Dr. Ernst Huber, Salzburg, OMR Dr. Hans Peter Kaserer,
Salzburg, Univ.-Prof. Dr. Werner Klein, Graz, Univ.-Prof. Dr. Gertrude Kubiena,
Wien, Univ.-Prof. Dr. Friedrich Kummer, Wien, Univ.-Prof. Dr. Ronald Kurz,
Graz, Univ.-Prof. Dr. Josef Moese, Graz, Univ.-Prof. Dr. Erich Moritz,
Salzburg, Univ.-Prof. Dr. Anton Neumayr, Wien, Univ.-Prof. Dr. Hannes Pichler,
Wien, Univ.-Prof. Max Pichler, Salzburg, Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Schwaegerl,
Wien, Univ.-Prof. Dr. Helmut Sinzinger, MR Dr. H. Traun, Wien, Univ.-Doz. Dr. Gerald Trnávsky,
Wien, Univ.-Prof. Dr. Gerd Zechner, Wien

Redaktion, Anzeigen und Abonnements:

A-1180 Wien, Hasenauerstraße 23, Telefon 479 05 56,

Telefax 478 19 18, e-mail: arzt.praxis@netway.at

Herausgeber und Verleger: Medizinische Fachzeitschriften GmbH, A-
2464 Göttlesbrunn, Rosenbergstraße 18, Telefon 02162/87 35, Telefax
02162/87 354

Geschäftsleitung: Dkfm. Karin Schmitt, Gerhard Fillitz

Hersteller: Bauer Druck KG, A-1110 Wien, 7. Haidequerstraße 4, Obj. 19,
Telefon: 76055-0, Fax: 760 55-50

Auflage: 11.000

Layout/Grafik/DTP: Grafikstudio Gabriela Urabl, A-1070 Wien, Neustiftgasse

31/24, Tel. 522 59 99, e-mail: g.urabl@magnet.at

Die Zeitschrift Arzt und Praxis, erscheint am 1. und 15. jedes Monats
(in den Monaten Jänner und August nur 1 x im Monat) und kann nur
im Jahresabonnement bezogen werden.

Bezugsbedingungen: Der Abonnementpreis beträgt jährlich (einschließlich
Porto, in Österreich auch einschließlich MwSt.) ATS 460,- · Turnusärzt-
te: ATS 240,- · Einzelpreis: ATS 65,- · Abonnement Ausland: ATS 700,-
· Derzeit gültiger Anzeigentarif: 2000

Bankverbindungen: Postsparkassen-(Postscheck-)Konto: Österreich: Wien
1956.005; Bank Austria, BLZ 20151, Konto: 669 126 005

Namentlich gezeichnete Artikel, Leserbriefe und sonstige Beiträge sind
die persönliche und/oder wissenschaftliche Meinung des Verfassers und
müssen daher nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Diese Beiträge fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich
des Verfassers. Nachdruck nur mit Quellennachweis und schriftlicher
Genehmigung gestattet.

Angaben über Dosierungen, Applikationsformen und Indikationen von
pharmazeutischen Spezialitäten müssen vom jeweiligen Anwender auf
ihre Richtigkeit überprüft werden. Die Zeitschrift dient zur persönlichen
Information des Empfängers und seiner Mitarbeiter, soll aber nicht im
Wartezimmer aufgelegt werden.

Die als „THERAPIE“ und „DIE PALETTE“ gekennzeichneten Beiträge sind
entgeltliche Einschaltungen gemäß §26 Mediengesetz. Die darin ent-
haltenen Angaben und Aussagen liegen in der Verantwortlichkeit des
jeweiligen Auftraggebers.